

**Richtlinie des Marktflecken Mengerskirchen
zur Förderung des Erhaltes denkmalgeschützter Anwesen**

Der Marktflecken Mengerskirchen beabsichtigt, den Erhalt der im Gemeindegebiet befindlichen denkmalgeschützten Bauten und Anwesen, die sich in Privatbesitz befinden, zu fördern und zu unterstützen. Hierzu wurde die nachstehende Richtlinie erlassen.

I.

Im Gemeindegebiet Mengerskirchen sind die nachstehend aufgeführten Gebäude und Bauwerke unter Denkmalschutz gestellt:

1. Mengerskirchen

-	ehemalige Stadtmauer	
-	Schloßstr. 3, Schloß	Fl. 58, Flst. 52/1 u. 53/6
-	Am Funkenberg 3	Fl. 58, Flst. 109
-	Am Funkenberg 4	Fl. 58, Flst. 100 u. 101
-	Fachwerkscheune Elsoffer Str.	Fl. 58, Flst. 255
-	Kriegerdenkmal am Friedhof	
-	Scheune Dammstraße	Fl. 58, Flst. 84/1 u. 85/1
-	Bildstock Hauptstr. 29	Fl. 4, Flst. 48/2
-	Hauptstr. 68	Fl. 58, Flst. 244/4
-	Hauptstr. 75	Fl. 58, Flst. 230/2
-	Hauptstr. 80/82	Fl. 58, Flst. 122/1 u. 123/1
-	Hauptstr. 90	Fl. 58, Flst. 89/1
-	Hauptstr. 85	Fl. 58, Flst. 173/1
-	Kirchplatz 4/6	Fl. 58, Flst. 60 u. 61 u. 62
-	Kirchplatz 17	Fl. 58, Flst. 113
-	Kirchplatz 19	Fl. 58, Flst. 114 u. 119
-	Ringstr. 5	Fl. 58, Flst. 205
-	Ringstr. 8	Fl. 58, Flst. 166 u. 167
-	Schloßstr. 1	Fl. 58, Flst. 54/1
-	Jüdischer Friedhof Weihergärten	Fl. 1, Flst. 117
-	Waldkapelle Brückstr., Weg nach Winkels	Fl. 3, Flst. 117/1
-	Herz-Jesu-Kapelle Brückstr., Weg nach Winkels	Fl. 13, Flst. 69
-	Gedenkkreuz, Landstr. nach Elsoff	
-	Wegekreuz, Landstr. nach Elsoff	
-	„Heiligkreuzkirche“, Landstr. nach Arborn	Fl. 11, Flst. 1/1
-	Kapellenruine und Bildstock, Landstr. nach Waldernbach	Fl. 5, Flst. 67
-	Seemühle	Fl. 15, Flst. 142/1

2. Dillhausen

-	Kath. Pfarrkirche St. Laurentius	Fl. 2, Flst. 90
-	Gartenfeldstr. 1	Fl. 2, Flst. 129
-	Gartenfeldstr. 2	Fl. 2, Flst. 178/1
-	Gartenfeldstr. 3	Fl. 2, Flst. 128
-	Marktstr. 3, Alter Kirchturm	Fl. 2, Flst. 134
-	Marktstr. 5	Fl. 2, Flst. 130 u. 131
-	Marktstr. 11, Backhaus	Fl. 2, Flst. 173/1
-	Marktstr. 7/9	Fl. 2, Flst. 175 u. 179
-	Marktstr. 14	Fl. 2 Flst. 154
-	Marktstr. 22	Fl. 2, Flst. 159
-	Marktstr. 26	Fl. 2, Flst. 166
-	Neugasse 6	Fl. 2, Flst. 191/1
-	Zum Schiefer 4	Fl. 2, Flst. 203
-	Zum Schiefer, Stolleneingang	Fl.1, Flst. 394
-	Heiligenhäuschen	Fl. 4, Flst. 72

3. Probbach

- Kath. Pfarrkirche St. Michael	Fl. 1, Flst. 280
- Kirchenfundament „An der alten Kirche“	Fl. 1, Flst. 52
- An der alten Kirche 1	Fl. 1, Flst. 50
- An der alten Kirche 3	Fl. 1, Flst. 49
- Bergstr. 3	Fl. 1, Flst. 80
- Bergstr. 8/10	Fl. 1, Flst. 26 u. 27
- Brunnenstr. 5	Fl. 1, Flst. 55
- Brunnenanlage „Sauerborn“	
- Schulgasse 1	Fl. 1, Flst. 6
- Schulgasse 2	Fl. 1, Flst. 19
- Schulgasse 4	Fl. 1, Flst. 15
- Stegstr. 15	Fl. 1, Flst. 88
- Stegstr. 23/25	Fl. 1, Flst. 114 u. 115 u. 116 u. 117

4. Waldernbach

- Kath. Pfarrkirche St. Katharina	Fl. 26, Flst. 66
- Kirchstr. 4	Fl. 26, Flst. 71
- Westerwaldstr. 16	Fl. 27, Flst. 33/1
- Klingelbachstr. 16	Fl. 25, Flst. 33/2
- Kornbrunnenstr. 1	Fl. 26, Flst. 74
- Westerwaldstr. 25	Fl. 27, Flst. 27/1
- Westerwaldstr. 39	Fl. 25, Flst. 9/1
- Kriegergedächtniskapelle und Gemeindegereuz	Fl. 36, Flst. 49/1

5. Winkels

- Kath. Pfarrkirche Mariä Geburt	Fl. 2, Flst. 71 u. 72
- Nordwests. 2	Fl. 1, Flst. 284
- Oberdorf 6/8	Fl. 2, Flst. 57 u. 58/1
- Burgruine „Eigenberg“ (Maienburg)	Fl. 4, Flst. 122
- Wegekreuz, Landstr. nach Mengerskirchen	

II.

Vor dem Hintergrund, dass in Mengerskirchen von 1992 – 2000 das Programm „Einfache Stadterneuerung“ und in Winkels von 1995 – 2005 das Programm „Dorferneuerung“ läuft bzw. gelaufen ist, wobei jeweils die Förderung durch Landesmittel in Anspruch genommen werden kann, sind Vorhaben in diesen Ortsteilen bis 5 Jahre nach Ablauf des jeweiligen Programms von der gemeindlichen Förderung ausgeschlossen. Gefördert werden nur die in Privatbesitz befindlichen Objekte.

III.

Gefördert wird die Sanierung und Renovierung von Dach, Fassade, Fachwerk, Fenstern und Türen der Gebäude, sofern sie in einer denkmalgerechten Art und Weise zur Ausführung kommen.

IV.

Der Marktflecken Mengerskirchen fördert diese Massnahmen mit 10 % der nachgewiesenen Kosten, max. 5.113,00 EURO. Die Förderung kann in einem Zeitraum von 25 Jahren nur einmal in Anspruch genommen werden.

V.

Zur Förderung ist bei der Gemeindeverwaltung ein formloser Antrag zu stellen, aus dem der Umfang der vorgesehenen Arbeiten sowie ein Kostenvoranschlag hervorgehen soll. Der Antrag ist vor Baubeginn zu stellen. Je nach Verfügbarkeit werden die Mittel dann im nachfolgenden Haushaltsjahr bereitgestellt.

VI.

Es handelt sich bei dieser Förderrichtlinie um eine freiwillige Leistung des Marktflecken Mengerskirchen, ein Rechtsanspruch auf Gewährung des Zuschusses kann nicht abgeleitet werden.

Mengerskirchen, den 23.05.2000

Die Gemeindevertretung des Marktflecken Mengerskirchen hat in ihrer Sitzung am 23.05.2000 die vorstehend abgedruckte Richtlinie zur Förderung des Erhaltes denkmalgeschützter Anwesen beschlossen.

Die Richtlinie wird hiermit öffentlich bekanntgemacht und tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Mengerskirchen, den 31.05.2000

Becker, Bürgermeister